

KiGo-Brief 31

Ein dunkler Tag

02. April 2021 – Karfreitag

Markus 15,33-47

*Nach einem Entwurf von Simone Marquardt. Kleine Leute – Großer Gott 23.
SCM Bundes Verlag.*

Hallo ihr Lieben!

Schön, dass ihr da seid!

Zuerst gibt's ein Lied.

Könnt ihr euch noch an den Kindergottesdienst-Brief von letztem Sonntag erinnern?

...Jesus kommt auf einem Esel nach Jerusalem geritten. Die Menschen freuen sich, Jesus zu begegnen. Doch schon bald ändert sich die Stimmung. Es gibt Leute, die mögen Jesus überhaupt nicht. Sie überlegen sich Dinge, wie sie ihn richtig ärgern können. Sogar so schlimme Dinge, dass sie sich dazu entscheiden: Jesus soll sterben. Er passt ihnen nicht ins Bild.

Jesus setzt sich nochmal mit seinen besten Freunden, den Jüngern, zusammen um gemeinsam zu essen. Jesus weiß von seinem bevorstehenden Tod.

→Film

Es ist schon ziemlich traurig, zu sehen, dass Jesus gestorben ist.

Wart ihr auch schon mal traurig?

Wer oder was tröstet euch?

Gott hat Jesus' Tod nicht verhindert. Jesus musste sterben, obwohl er nie etwas Böses gemacht hat.

Das ist schon ziemlich schwer zu verstehen.

...Doch Gott hat einen Plan!

Wir dürfen gespannt auf den Ostermorgen sein, die Geschichte geht weiter!

Gebet:

Lieber Gott. Manchmal verstehen wir Dinge nicht, die auf dieser Welt passieren. Wir sind verzweifelt und fragen uns nach dem „Warum“.

Bitte hilf uns, trotz allen Umständen, an dir festzuhalten. Danke, dass selbst weißt, wie es sich anfühlt, traurig zu sein und durch dunkle Täler zu gehen. Dass du weißt, wie es ist, wenn wir sogar dem Tod gegenüberstehen.

Idee: Wenn ihr möchtet, könnt ihr gern das Kreuz ausmalen.

Bis Sonntag, liebe Grüße, eure Marie